

A photograph of three brown donkeys standing in a field of tall, golden-brown grass. The donkeys are looking towards the camera. The title text is overlaid on the image in a white, cursive font.

Der alte und der junge Mönch

G E S C H I C H T E

Ein alter und ein junger Mönch wanderten einst am Fluss entlang. Als sie an eine Furt kamen, wo man den Fluss überqueren konnte, trafen sie auf ein junges, außerordentlich hübsches Mädchen, das sich nicht traute, den Fluss zu überqueren. „Komm her, Mädchen“, sagte der alte Mönch. Er nahm sie auf die Arme und trug sie auf die andere Seite, wo er sie behutsam wieder absetzte.

Der junge Mönch versank in Schweigen, bis sie spät abends einen Tempel erreichten, wo sie Rast machen konnten. Da konnte er die Frage, die ihn seit Stunden beschäftigte, nicht länger unterdrücken: „Bruder, wir Mönche dürfen Frauen nicht zu nahe kommen, das weißt du“, sagte er zum Alten, „vor allem nicht den jungen und hübschen. Es ist gefährlich. Warum tatest du das?“

„Ich ließ das Mädchen dort stehen“, antwortete der alte Mönch, „trägst du sie noch immer?“